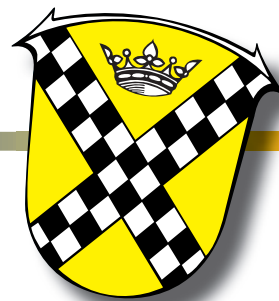


apropos **Elbtal**



Informations- und Mitteilungsblatt
für alle Elbtaler

Ausgabe 15 | Januar 2016

Herausgeber: Bürgerverein Elbtal



Peter Benner und seine Mitarbeiterinnen
Jasmin Staudt (links) und Ann-Katrin Hof



Matthias Klingenhagen



Rachel Sztochay

Elbtaler Schornsteinfeger
wünschen unseren Leserinnen und
Lesern viel Glück für 2016.
apropos Elbtal schließt sich
diesen Wünschen an.

Lichterglanz im Hof wieder ein voller Erfolg

Dorchheim (gl) – Bereits zum dritten Mal führte die Privatinitiative rund um die „Stricklieseln“ aus Dorchheim am 21. November 2015 ihren vorweihnachtlichen Basar unter dem Motto „Lichterglanz im Hof“ durch. Im Angebot war wieder allerlei „Handgemachtes“, von leckeren Spezialitäten wie Bratkartoffelöl, Himbeeressig und regionalem Imkerhonig, über selbstgestrickte Strümpfe, Mützen und Schals, bis hin zu geschneiertem und genähtem Kunsthandwerk für die weihnachtliche Dekoration. Abgerundet wurde das alles durch weihnachtlichen Blumenschmuck. Für das leibliche Wohl sorgten u.a. selbstgebackene Kuchen und Torten für die Schleckermäuler und kräftige Suppen für die Liebhaber der herzhaften Küche. Am Nachmittag erfreuten die Kinder der Häkel-AG der Elbtalschule die Basarbesucher mit einer Modenschau, bei der sie ihre selbstgefertigten Handarbeiten vorführten und viel Applaus ernteten.

Der Zuspruch der Besucher aus Elbtal und der Region belegt: Die Organisatorinnen haben eine Möglichkeit gefunden, den vorweihnachtlichen Veranstaltungskalender in Elbtal zu bereichern. Deshalb werden auch



Foto: Willi Kögler

jetzt schon wieder erste Überlegungen für die Veranstaltung im kommenden Jahr angestellt. Und das Beste: Es konnte wieder etwas Gutes getan werden. Aus den vielen Kuchen-, Sach- und Geldspenden konnte eine Gesamtspende in Höhe von EUR 820,- an das stationäre Hospiz Hadamar übergeben werden.

KFZ-MEISTERBETRIEB

RAINER BASTIAN

- Reparatur aller Marken
- Reifendienst
- Karosserie- & Schweißarbeiten
- Ersatzteile in Erstausrüsterqualität
- TÜV & AU
- Klimaservice

Telefon (0 64 36) 84 63
Mobil (0171) 1 05 95 62
Fax (0 64 36) 82 08
eMail bastian-kfz@gmx.de

Gewerbegebiet an der B 54
65599 Langendernbach

IMPRESSUM APROPOS ELBTAL

Herausgeber: Bürgerverein Elbtal

www.Buergerverein-Elbtal.de
Info@Buergerverein-Elbtal.de

Redaktion: Antje Künzler-Nink, Anne Langer, Gerd Langer,
Annette Schammelt-Breuer, Jutta Wagner

V.i.S.d.P.: 1. Vorsitzender Frank Schmidt
2. Vorsitzende Angelina Gisik

Erscheinung: Zum Anfang des Monats, 12 Ausgaben im Jahr

Auflage: 1.100 Exemplare

E-Mail: Redaktion@Buergerverein-Elbtal.de

Telefon: (0 64 36) 64 33 090 (Dany's kleines Kaufhaus)

Produktion: Werbung + Druck Karsten Fritz
www.druckfritz.com

Material: Der Druck erfolgt auf umweltfreundlichem Papier.
Diese Zeitung finanziert sich ausschließlich durch
Anzeigen und ehrenamtliche Tätigkeit

Sie möchten Ihr Objekt verkaufen?

Unsere Tätigkeit ist für den Verkäufer selbstverständlich
kostenfrei und unverbindlich.

Sie möchten ein Objekt kaufen?

Dann schauen Sie
einfach ins Internet unter:

www.immobilien-limburg.de

oder rufen ganz einfach bei uns an.



Schäfer Immobilien GmbH • Tel. 06436/8428
Waldbrunn-Ellar

Lebendiger Adventskalender 2015

Elbtal (Christel Werner-Krechting) – Acht Familien, der Kindergarten und die Grundschule hatten im Jahr 2015 wieder ihre Fenster weihnachtlich geschmückt, um sich in gemütlicher Runde, auf Weihnachten einzustimmen und die Adventszeit besinnlich zu gestalten. Selbst die Kinder brachten sich mit Gedichten, Geschichten und Musik aktiv ein oder sie lauschten den vielen verschiedenen Beiträgen. Bei Glühwein, Tee und Plätzchen kamen die Besucher miteinander ins Gespräch, auch wenn man sich vorher nicht kannte.

Unser Dank gilt allen Familien, die sich mit großem Engagement auf diese Abende vorbereitet hatten und die Leckereien für einen guten Zweck spendeten. Die Einnahmen aus der Spendendose gehen



Foto: Christel Werner-Krechting

wie im vergangenen Jahr an die World Vision Kinderhilfe. – Leider nehmen nicht viele Elbtaler Bürger an der Gestaltung und dem Besuch des lebendigen Adventsfensters teil. Deshalb überlegen wir, ob er 2016 nochmal stattfinden wird.

Stimmungsvoller adventlicher Seniorenkaffee

Heuchelheim (Gisela Unkelbach) – „Danke, es war ein schöner Nachmittag!“ Mit diesen Worten verabschiedeten sich viele von den Organisatoren und Helfern des Caritaskreises, die für einen gelungenen adventlichen Seniorennachmittag im DGH Heuchelheim gesorgt hatten.

Die Chorkinder der Elbtalschule, die zusammen mit einer Instrumentalgruppe das Programm eröffneten, wurden mit viel Applaus für die gelungene Vorführung bedacht. Auch die anschließenden Beiträge wurden von Kindern gestaltet: Sowohl Hannah mit einem Liedbeitrag als auch Luis mit seinem Akkordeon fanden ungeteilte Aufmerksamkeit und Zustimmung beim Publikum. Der Singkreis der Elbtaler Frauen rundete das Programm ab, und dann gab es Kaffee und die Senioren konnten sich am Kuchenbuffet bedienen, das wie auch in den Jahren zuvor die leckersten Torten bereithielt. Dank an dieser Stelle allen Spendern!

Pfarrer Julien Kita ließ es sich zur Freude aller nicht nehmen, zum Abschluss mit seiner Bongotrommel afrikanische Stimmung in den Saal zu bringen.



Foto: Gisela Unkelbach

Gute Stimmung im vollbesetzten Saal



Peter Benner

Hauser Str. 11a | 65627 Elbtal-Elbgrund
☎ 06436-949547 | Fax 06436-949548
Mobil 0177-6891259



- ✓ Schornsteinfegermeister
- ✓ Gepr. Gebäudeenergieberater (HWK)
- ✓ Fachkraft für Thermographie im Bauwesen

Zum Glück gibt's den Schornsteinfeger

Wir beraten Sie in Fragen rund um:

- ❖ Brandschutz
- ❖ Energieberatung
- ❖ Betriebssicherheit von Feuerstätten
- ❖ Umweltschutz



Feuerwehr Elbtal baut Betten für Flüchtlinge auf

Elbtal (Holger Thiel) – Vorbereitende Maßnahmen stellen zurzeit die Feuerwehren in unserem gesamten Landkreis vor eine große Herausforderung. So auch die Feuerwehr Elbtal, die Mitte Dezember den Einsatzauftrag erhielt, neben anderen beteiligten Feuerwehren, Doppelstockbetten zusammenzubauen. Laut Anforderung durch den Landkreis wurde aus Elbtal eine Gruppe von 9 Personen benötigt. Durch eine kurzfristige Telefonabfrage bei unserer Einsatzabteilung konnten wir mit zwei Gruppen (18 Personen) in Dehrn an einem Abend von 18.00 bis 22.00 Uhr die Betten montieren. Es wurden private Akkuschauber und Werkzeug mitgebracht, und es konnte eine große Anzahl von Betten montiert werden. Das Foto zeigt die auch von anderen Feuerwehren montierten Betten in einer Lagerhalle. Unser



Foto: Holger Thiel

syrisches Mitglied in der Einsatzabteilung, Anas, war selbstverständlich auch dabei, um mitzuarbeiten. Für uns als Feuerwehr Elbtal ist es selbstverständlich, in der derzeitigen Flüchtlingssituation unseren Beitrag dazu zu leisten.

Abschlussübung Feuerwehr

Elbtal (Holger Thiel) – Zum Ende eines jeden Jahres findet die Abschlussübung der FFW Elbtal statt, und dies schon seit über 40 Jahren. Grundsätzlich erfolgt die Alarmierung der Einsatzkräfte über Funkmeldeempfänger; jedoch wird zur Überprüfung der Funktion der Sirenen einmal im Jahr hierüber alarmiert. Das Objekt der diesjährigen Übung war das Dorfgemeinschaftshaus in Dorchheim. Die Zufahrtswege stellten, bedingt durch geparkte Autos, eine Herausforderung für die Fahrzeugführer dar. Aber auch im Einsatzfall kann es zu solchen Situationen kommen. Im „verrauchten“ Dorfgemeinschaftshaus erfolgten durch die ersten Kräfte die Rettung von Personen und die Brandbekämpfung. Die Leitung des Einsatzes wurde reibungslos über den Digitalfunk und die Nutzung des Einsatzleitwagen abgearbeitet. Alle an der Übung beteiligten Einsatzkräfte arbeiteten zügig, sicher und ohne Komplikationen diesen „Einsatz“ ab. Traditionell traf man sich dann im Anschluss an die Übung mit den politischen Vertretern im Feuerwehrhaus und ließ die Übung hierbei Revue passieren.



Foto: Holger Thiel

DEINE GEMEINDE – DEINE VERANTWORTUNG – KOMM MACH MIT – FEUERWEHR ELBTAL. Kommen Sie vorbei und informieren Sie sich. Wir freuen uns auf jede Verstärkung in der Einsatzabteilung. Übrigens sind acht unserer Einsatzkräfte weiblich. Zum Abschluss des Jahres danken wir all denen, die uns in diesem Jahr unterstützt haben. Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern alles Gute für 2016!

Kleiderspenden gesucht

Die Kleiderkammer Elbtal benötigt Herrenbekleidung (Pullover, Hosen und Winterjacken) in den Größen „S“, „M“ und „L“ sowie Schuhe in den Größen 40 bis 44.

Diese Sachen können in der Kleiderkammer Elbtal (ehemaliges Feuerwehrhaus Dorchheim) mittwochs von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr oder im Rathaus der Gemeinde Elbtal während der allgemeinen Öffnungszeiten abgegeben werden.

Einen herzlichen Dank an alle Spender!

INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS

Gemeinde entfernt Wohncontainer

Dorchheim (lh) – Sie waren keineswegs beliebt, die Wohncontainer, die im Ortsteil Dorchheim am Lasterbach seit mehr als 20 Jahren als Wohnraum für obdachlos gewordene Mitbürger im Dienst der Gemeinde Elbtal standen.

Unter dem Druck der Verpflichtung, Wohnraum zur Verfügung zu stellen, entschied die Gemeinde Elbtal 1992, die drei Wohn- und Sanitärcontainer anzuschaffen. Damit beschritt sie im hiesigen Raum Neuland, was naturgemäß nicht kritikfrei vonstatten ging. Neben der Presse interessierte sich damals auch das Bischöfliche Ordinariat für diese Art der Unterbringungsmöglichkeit, und auch die auf diesem Gebiet tätigen Vollstreckungsbeamten des Amtsgerichtes begutachteten bei anstehenden Zwangsräumungen die von der Gemeinde vorgesehene Notunterkunft. Kritik gab es auch aus der Bevölkerung, die nicht nur wegen des wenig ansprechenden Erscheinungsbildes der hellgrauen



Foto: Hubert Lenz

Stahlblechkörper den Standort für unpassend hielt. Bedingt durch einen Gerichtsbeschluss hinsichtlich einer Mitstreitigkeit wurden die Container dann doch über mehrere Jahre genutzt.

Zum Gegenstand der Diskussion wurden die Container auch im Rahmen des Dorfentwicklungskonzeptes. Ihr Abtransport und ihre Verschrottung erfolgten jedoch wegen des fortgeschrittenen Verfalls. Laut Bürgermeister Joachim Lehnert seien allerdings für die Beseitigung der Container keine Mittel aus der Dorferneuerung verwendet worden.

Neues Bundesmeldegesetz

Elbtal – aE – Am 1. November 2015 ist das neue Bundesmeldegesetz in Kraft getreten. Damit gibt es neue Regelungen, die von Bürgerinnen und Bürgern bei einem Wohnsitzwechsel künftig zu beachten sind.

Es bleibt bei der in Deutschland bekannten An- und Abmeldung bei der Meldebehörde. Wer eine Wohnung bezieht, hat sich innerhalb von zwei Wochen nach dem Einzug bei der Meldebehörde anzumelden.

Die Abmeldung einer Wohnung ist nur erforderlich, wenn der Wegzug in das Ausland erfolgt oder eine Nebenwohnung abgemeldet wird. Eine Abmeldung ist frühestens eine Woche vor dem Auszug möglich und

muss spätestens zwei Wochen nach dem Auszug erfolgen. Die Abmeldung einer Nebenwohnung erfolgt künftig nur noch bei der Meldebehörde, die für die alleinige Wohnung oder die Hauptwohnung zuständig ist. Eine der wichtigsten Neuerungen ist die Wiedereinführung der Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers bzw. des Wohnungseigentümers. Damit sollen künftig sogenannte Scheinanmeldungen wirksamer verhindert werden.

Der Meldepflichtige muss bei der An- und Abmeldung in der Meldebehörde eine vom Wohnungsgeber bzw. Wohnungseigentümer ausgestellte Bescheinigung vorlegen.

Die Bestätigung muss folgende Daten enthalten: Name und Anschrift des Wohnungsgebers/Eigentümers, Datum des Ein- oder Auszugs, Anschrift der Wohnung und Namen der meldepflichtigen Personen. Die Vorlage eines Mietvertrages ist nicht ausreichend. Bezieht der Eigentümer die Wohnung, ist die Bestätigung als Eigenerklärung vorzulegen.

Die Wohnungsgeberbestätigung nach den Vorgaben des Bundesmeldegesetzes erhalten Sie bei dem Bürgerbüro der Gemeinde Elbtal. Außerdem finden Sie das Formular zum Download auf Homepage der Gemeinde Elbtal (www.gemeinde-elbtal.de)

Baum- und Gartenpflege

**Fachagrarwirt Baumpflege/Baumsanierung
Alexander Kraus**

Spezialfällungen / Grünschnittentsorgung
Baumgutachten / Baumkontrollen
Hecken- und Gehölzschnitte
Zaunbau / Hausmeisterdienste
Pflanzarbeiten / Entrümpelungen
Winterdienst

Anfahrt und Beratung kostenlos

...alles im grünen Bereich

Am Grünen Hang 14 65594 Runkel

Tel. 06431 / 216 934

www.allesimgruenenbereich.org



Der Haushalt 2016

Elbtal (lh) – Umfangreich war der Entwurf des Haushaltsplans 2016, den der Gemeindevorstand der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vorgelegt hatte. Auf 120 Seiten waren alle Zahlen aufgelistet, die in den nächsten zwölf Monaten für Elbtal von Bedeutung sein können. Hinzu kamen noch 64 Seiten Vorbericht, mit dem das durch die Einführung der Doppik bei den Hessischen Gemeinden verkomplizierte Zahlenwerk, auch für den Nichtfachmann etwas durchschaubarer werden soll. Aber bei all den verwirrenden Tabellen zeigte die Haushaltssatzung – die eigentliche kommunalgesetzliche Haushaltsgrundlage an, dass in 2016 Elbtal mit einem Überschuss von 82.000 Euro rechnen kann.

Ein Großteil dieses Überschusses wird auch durch die Einnahme von Steuern erzielt. Hier einmal die einzelnen Steuern, die Elbtal in 2016 voraussichtlich einnehmen wird. Gleichzeitig kann man die Zahlen aus dem Haushalt 2015 (PLAN Euro 2015) aber auch die tatsächlichen Einnahmen in 2014 und 2013 ansehen.

es gleichzeitig an den Landkreis eine Kreisumlage von 852.000 Euro und weiterhin eine Schulumlage von 491.000 Euro zahlen muss. Im Ergebnis zeigt sich hier trotz der Mehrzuweisung des Landes ein Fehlbetrag in Höhe von 410.700 Euro im Finanzausgleich. Die Gesamtsumme an steuerähnliche Umlagen die Elbtal zu erbringen halt beläuft sich auf über 1,4 Millionen Euro in 2016.

In den umliegenden Gemeinden wurde in den letzten beiden Jahren die Grundsteuer nicht unerheblich erhöht. Der Hebesatz konnte für Elbtal immer noch niedrig gehalten werden. Der durchschnittliche Hebesatz in Hessen für die Grundsteuer A, also für landwirtschaftliche Grundstücke, beträgt 332 vH. während in Elbtal 290 vH. erhoben werden. Bei der Grundsteuer für Wohn- und Geschäftsgebäude beträgt der Satz 365 vH. und in Elbtal werden 230 vH. erhoben. Hierdurch entgehen Elbtal aber Landesmittel in Höhe von ca. 35.000 bis 50.000 Euro wenngleich eine genaue Berechnung schwer möglich ist.

An Einnahmen aus privatrechtlichen Verträgen

Ergebnis-HH	Bezeichnung	PLAN € 2016	PLAN € 2015	IST € 2014	IST € 2013
05	Gemeindeanteil a. d. Einkommensteuer	928.120	880.000	892.428	834.031
05	Gemeindeanteil a. d. Umsatzsteuer	22.530	21.000	21.777	21.105
05	Grundsteuer A	10.500	10.500	10.704	10.944
05	Grundsteuer B	129.000	127.150	128.422	129.923
05	Gewerbesteuer	400.000	399.000	290.484	328.950
05	Spielapparatesteuer	1.000	0	0	0
05	Hundesteuer	9.800	9.800	10.213	10.118
	GESAMT:	1.500.950	1.447.450	1.354.027	1.335.071

Maßgeblich für die schlechte Finanzsituation der Gemeinden, die allenthalben in der Vergangenheit bemängelt worden ist, war in den vergangenen Jahren die wenig gemeindefreundliche Struktur des Hessischen kommunalen Finanzausgleiches, welcher jetzt zum 1. Januar 2016 neu geordnet wurde.

Für die Gemeinde Elbtal zeigt sich hierdurch eine Erhöhung der Zuweisungen in Höhe von rund 70.300 Euro. An Schlüsselzuweisung des Landes kann Elbtal somit 932.000 Euro erwarten, während

werden nach dem Haushalt 229.050 Euro erwartet. Diese setzen sich insbesondere zusammen aus Pachterträgen des Steinbruchs, Holzverkäufen und anderen Dienstleistungsentgelten.

Für alle Lieferungen und Leistungen an Dritte erwartet die Gemeinde für das kommende Jahr einen Betrag von 970.905 Euro aufwenden zu müssen hier sind Materialkosten und Instandhaltungsaufwendungen für die Unterhaltung des Vermögens, Dienstleistungen auf dem EDV-Sektor, Energieverbrauch wie z. B. Gas, Strom, Treibstoffe und anderes zu verstehen.

An Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögens Elbtal werden 453.000 Euro aufgebracht werden müssen und die Personalausgaben werden sich auf ca. 1.100.000 Euro belaufen. Trotz der erheblichen Investitionen in der Vergangenheit werden die Aufwendung für Zinsen an den Kreditmarkt mit 73.000 Euro in einem überschaubaren Rahmen halten.

Das Gesamtvolumen des Haushalts beläuft sich auf 4.229.000 Euro. Ein Haushaltsausgleich, wie früher üblich, ist nach dem neuen Haushaltsrecht nicht mehr erforderlich. Einen umfassenden Überblick über die Zahlen des Ergebnishaushalts zu geben ist aufgrund seines Umfangs auch für eine so kleine Gemeinde wie Elbtal nicht machbar. Insofern sind hier nur einige Informationen wiedergegeben. Übrigens, der Haushaltsentwurf liegt immer zur Einsicht für Interessierte offen.

Neben den Erträgen und Aufwendungen für die Verwaltung unserer Gemeinde enthält der Haushalt auch eine Anzahl in Investitionen in das Vermögen von Elbtal. So stehen Mittel für die Beschaffung von Arbeitsgeräten für den Bauhof bereit, wie auch Mittel für die Beschaffung von Digitalfunkmeldern sogenannte Pager für die Feuerwehr zur Verfügung. Insgesamt 10.000 Euro müssen hierfür eingesetzt werden. Dazu gewährt das Land Hessen aber auch einen Zuschuss.

Die Gemeindevertretung hatte schon in ihrer Sitzung am 22. Oktober 2015 beschlossen, für einen Kunstrasenplatz einen Zuschuss in Höhe von bis zu 200.000,00 Euro zu leisten und hierzu mit der „Vereinsgemeinschaft Kunstrasenplatz GbR“ eine entsprechende Vereinbarung geschlossen. Auch dies ist Inhalt des Investitionshaushaltes.

Für die Erstellung des Bebauungsplanes für ein Neubaugebiet in Hangenmeilingen sind nicht nur Planungskosten, sondern auch Erschließungskosten und Grunderwerbskosten in Höhe von 520.000 Euro eingeplant. Die Finanzierung soll über den Grundstücksverkauf nach Erschließung der Bauplätze erfolgen.

Die Umgestaltung des Dorfplatzes Hangenmeilingen ist Bestandteil des Integrierten kommunalen

Entwicklungskonzeptes (IKEK) der Gemeinde Elbtal. Für diese Maßnahme sind insgesamt 200.000,00 Euro eingestellt. Der Eigenanteil der Gemeinde wird auf ca. 75.000,00 Euro geschätzt und der Zuschuss aus der Dorfentwicklung auf rd. 125.000,00 Euro.

Die vorhandene Schaltwarte der Kläranlage, mit einer SPS-Steuerung ist zwischenzeitlich fast 23 Jahre alt und entspricht nicht mehr dem Stand der Technik. Auch sind die in den Schaltschränken verlegten Kabel auf Grund der dort entstehenden Wärme teilweise schon brüchig geworden. Aus diesem Grund ist der Austausch der Schaltwarte, zusammen mit einer neuen SPS-Steuerung, vorgesehen. Ferner ist auch die Erneuerung der Gebläse für die Belüftung des Belebungsbeckens eingeplant. Hierfür sind Mittel in Höhe von insgesamt 80.000,00 Euro eingestellt. Die Gemeinde kann dafür in den nächsten drei Jahren auf ca. 11.000 Euro jährlich an Einsparungen bei der Abwasserabgabe an das Land Hessen rechnen.

Nach mehrjähriger Beratung hat die Gemeindevertretung beschlossen, einen neuen Trinkwasserhochbehälter zu errichten. Hierzu sollen insgesamt 863.000,00 Euro aufgewendet werden, wobei 470.000 Euro in 2016 aufzubringen wären. Insgesamt soll die Finanzierung über einen Kredit der KfW-Bank mit Zinskonditionen von unter 1% erfolgen. Der Gesamtkreditbedarf beläuft sich in 2015 auf 708.000 Euro.

Letztlich soll auch das Dorfgemeinschaftshaus Hangenmeilingen eine neue Bestuhlung erhalten. Hierfür sind 7.500 Euro vorgesehen. Elbtal hat somit viel vor in 2016.

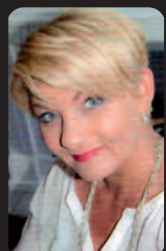


Ramona Waldmann Hairstyle-Express **Ihre mobile Friseurmeisterin**

*Fashion-Style-Erlebnisstunden in gemütlicher
Atmosphäre bei Ihnen Zuhause.*

*Trendhaarschnitte
Farbe und Strähnen
Fönstyling*

Ramona Waldmann
Mobil (0151) 5471 0598
www.hairstyle-express.me



WIR GRATULIEREN



- **Anneliese Kremer**
Kapellenstraße 13
Heuchelheim
zum 85. Geburtstag
am 1.1.2016
- **Emanuil Stele**
Lindenstücker 17
Hangenmeilingen
zum 80. Geburtstag
am 9.1.2016
- **Alexander Klester**
Mainzer Landstraße 14
Elbgrund
zum 70. Geburtstag
am 15.1.2016
- **Peter Schuchardt**
Am Steinchen 8
Hangenmeilingen
zum 70. Geburtstag
am 16.1.2016
- **Renate Scheurich**
Neue Straße 1
Elbgrund
zum 70. Geburtstag
am 21.1.2016
- **Maria Seck**
Waldmannshauser Str. 16
Dorchheim
zum 85. Geburtstag
am 27.1.2016
- **Käthi Ruppert-Becker**
Dorfstraße 17
Dorchheim
zum 80. Geburtstag
am 28.1.2016

Leserbrief

Die Zuwendung in Höhe von bis zu 200.000 € für den Bau eines Kunstrasenplatzes ist in der schwierigen finanziellen Situation der Gemeinde Elbtal nicht zu vertreten.

Die Zuwendung der Gemeinde für den Bau des Kunstrasens beträgt 50 % der veranschlagten Baukosten.

Die Verschuldung jedes Elbtaler Bürgers wird dadurch um ca. 80 € steigen.

In den nächsten Jahren stehen wichtige Pflichtaufgaben auf der Tagesordnung der Gemeinde. Vorrangig ist die Sanierung der Hochbehälter zu erwähnen; mit einer Bausumme von ca. 1.000.000 € ist zu rechnen. Für diese Maßnahme ist eine Kreditaufnahme unausweichlich. Daneben haben wir als Gemeinde für ein funktionssicheres Abwassernetz zu sorgen, Straßen zu sanieren, für eine gute Kindergartenstruktur und für die Schaffung von Bauplätzen zu sorgen. Die Maßnahmen im Rahmen der Dorfentwicklung – hier beispielhaft Dorfplatz in Hangenmeilingen – dürfen nicht vergessen werden. Falls wir im Rahmen der Dorfentwicklung nicht tätig werden, entgehen uns erhebliche Zuschüsse – bis zu 70/75 % der Baukosten. Die Realisierung dieser notwendigen Maßnahmen wird durch die Zuwendung für den Kunstrasenplatz gefährdet.

Schließlich ist die finanzielle und durch Eigenleistung zu erbringende Beteiligung der Vereine zu gering; gemäß des Finanzierungsplans der Vereine beträgt der

Kapitaleinsatz der Vereine 35.020 € und die Eigenleistung wird auf 24.000 € beziffert. Die restlichen Baukosten von ca. 340.000 € werden direkt oder indirekt – über die Rückerstattung der Umsatzsteuer – von der Allgemeinheit getragen. Die Beteiligung der Vereine beträgt somit ca. 15 %.

Der Kunstrasenplatz ist aufgrund der begrenzten Haltbarkeit – max. 18 bis 20 Jahre – und der dann zu erwartenden Sanierungskosten von mindestens 100.000 € ein auch für die Zukunft nicht zu beherrschendes finanzielles Risiko. Es ist zu befürchten, dass die Gemeinde dann wieder erhebliche Zahlungen zu erbringen hat.

Bei dem neuen Kunstrasenplatz wird schließlich von den Vereinen ein jährlicher Zuschuss der Gemeinde zur Pflege des Platzes erwartet; somit könnten weitere Zahlungspflichten für die Gemeinde entstehen.

Die Gemeinde hat mit den ihr zur Verfügung stehenden Geldern sparsam umzugehen und unkalkulierbare Risiken zu vermeiden. Das Risiko mit dieser Zuwendung – auch im Hinblick auf zukünftige Haushaltsgenehmigungen – den Weg der Haushaltskonsolidierung zu verlassen, ist groß.

Michael Meier

Anm. d. Red.: Lesermeinungen sind uns wichtig. Sie zeigen uns das Interesse an unserer Arbeit. Wir müssen uns jedoch vorbehalten, über die Veröffentlichung in Abhängigkeit von der vorhandenen Platzkapazität zu entscheiden.

VEREINSNACHRICHTEN UND TERMINE – ELBATLER ORTSVEREINE

- Die **Kirmesgesellschaft Dorchheim** veranstaltet am **8. Januar 2016 ab 18:00 Uhr** eine **Après-Ski-Party** im Festzelt am Sportplatz in Dorchheim. Der Eintritt beträgt 3,00 Euro.
- Am **9. Januar 2016 um 19:30 Uhr** findet im Bürgerhaus Frickhofen bereits zum 30. Male das **Neujahrskonzert der Elbtal-Musikanten** statt. Karten sind bei den Sparkassen in Frickhofen, der Gaststätte Simon in Hangenmeilingen und beim Vorstand der Elbtal-Musikanten erhältlich. Das Neujahrskonzert ist ein gelungener Auftakt in das Jahr 2016, den man sich nicht entgehen lassen sollte. Die Elbtal-Musikanten freuen sich auf ihren Besuch.

- Die **Jugendfeuerwehr Elbtal** wird auch in diesem Jahr die **Entsorgung der Weihnachtsbäume** übernehmen. Die Bäume werden am **16. Januar 2016** in allen Ortsteilen eingesammelt. Wenn Sie ihren Baum entsorgen wollen, stellen sie diesen am Straßenrand bereit. Leider können keine Bäume, an welchen noch Schmuck vorhanden ist, mitgenommen werden. Über eine kleine Spende für die Jugendarbeit würde sich die Jugendfeuerwehr Elbtal freuen.



- Am **16. Januar 2016** beginnt um **20:11 Uhr** die **Kappensitzung** in Heuchelheim. An allen Fa-

schingstagen ist das DGH ab 11:00 Uhr geöffnet, und am Rosenmontag findet wieder das traditionelle Heringessen ab 17:00 Uhr statt.

- Am **Freitag, 22. Januar 2016, ab 20:00 Uhr** findet im Sportheim die diesjährige **Jahreshauptversammlung des FSV Hangenmeilingen 1946 e.V.** statt. Neben den üblichen Berichten der Abteilungen stehen wichtige Themen zur Aussprache an. Alle Vereinsmitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.
- Die **Katholische Kirchengemeinde St. Nikolaus Elbtal** lädt zu einem **Kreppelkaffee** am **Sonntag, 24. Januar 2016, um 14:11 Uhr** in das Dorfgemeinschaftshaus Dorchheim herzlich ein. Mit einem kurzweiligen närrischen Programm will sie die Lachmuskeln strapazieren und für ein paar Stunden dem Ernst des Alltags entfliehen. Helau!

Vielen Dank

sage ich allen Gratulanten, die mich so herzlich anlässlich meines **75. Geburtstages** bedacht haben.

Ich habe mich sehr darüber gefreut.

Liesel Heep

Hangenmeilingen, im Dezember 2015



Ich werde am 16. Januar 2016 70 Jahre alt.

Alle, die mir gratulieren möchten, lade ich herzlich von 10.30 – 14 Uhr in die Pizzeria „Calabria“ in Dorchheim ein.

Peter Schuchardt

Hangenmeilingen, im Januar 2016

Ich werde am Dienstag, 5. Januar 2016

60 Jahre alt. Alle, die mir gratulieren möchten, lade ich recht herzlich am **9. Januar 2016** von 11.00 – 14.00 Uhr ins Dorfgemeinschaftshaus in Heuchelheim ein.

Hubert Wintersohl

Heuchelheim, im Januar 2016

Ihre Bücherei: Klein, aber fein und dabei auch noch aktuell! – Wie geht das?

Dorchheim (Hildegard Zimmer) – Immer wieder werden wir gefragt, wie es machbar ist, dass die kleine Bücherei so aktuell ist und immer wieder neuen Lesestoff bietet.

Die Finanzierung der Bücherei und damit die Möglichkeit des Erwerbs neuer Bücher ruht auf vielen Füßen. Zum einen stellt uns die Pfarrgemeinde St. Nikolaus, die auch Träger der Bücherei ist, einen Etat und die Räumlichkeiten, ohne Berechnung, zur Verfügung. Das ist unser fester und berechenbarer Standfuß.

Alle weiteren Einnahmen bzw. Möglichkeiten zum Erwerb neuer Medien verdanken wir unseren Lesern und sonstigen Sponsoren. Wir bedanken uns dafür sehr herzlich.

Verdeutlichen wir es an einem Beispiel und wählen die Buchausstellung vom 22. November 2015:

Hier erzielten wir zum einen einen Erlös aus dem Kuchen- und Getränkeverkauf. Da alles gespendet wurde, fließt das Geld aus dem Verkauf direkt in die Büchereikasse.

Durch die Bestellung eines Mediums, erhält die Bücherei eine kleine Gutschrift bei unserem Buchhändler „borromedien“. Davon können wir dann neue Medien einkaufen. Also, wenn Sie ihre Bücher in der Bücherei bestellen oder über das Internet, dann bekommen wir eine Gutschrift auf unser „Büchereieinkaufkonto“.

Weiter geht es mit unserer Buchpatenaktion. Sie haben sich ein Buch ausgesucht, welches Sie gerne lesen möchten. Dieses Buch haben Sie bezahlt und stellen es danach als Buchpate der Bücherei zur Verfügung. Dies bedeutet, dass wir das Buch „ausleihfertig“ machen, und Sie sind die oder der Erste,

der dieses Buch ausleihen und lesen darf. Gerne schreiben wir Ihren Namen als Pate in das Buch hinein.

Mit dieser jährlich am Christkönigssonntag (Totensonntag)

stattfindenden Veranstaltung haben wir bereits die meisten Unterstützungsangebote dargelegt.

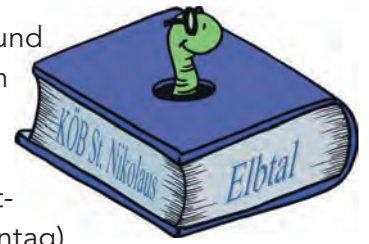
Möglich ist auch, dass Leser/-innen ihr aktuell gelesenes Buch an uns weitergeben. Dann entscheiden wir, ob wir es in den Bestand übernehmen oder es weiterverkaufen. Oder wir bekommen ganze Kisten mit neueren Büchern oder Hörspielen, mit denen wir dann genauso verfahren.

Ein Leser kann uns auch durch die Weitergabe einer von ihm abonnierten Zeitschrift sponsern. Er liest sie und gibt uns die Zeitschrift sehr zeitnah weiter. Falls Sie daran Interesse haben, sprechen Sie uns gerne an. Auch hier gibt es die Möglichkeit einer „Patenschaft“ oder eines Sponsorings.

Wir haben keine Personalkosten. Alle Mitarbeiter/-innen sind ehrenamtlich dabei und machen es gerne und mit viel Herzblut.

Sämtliche finanzielle Mittel fließen direkt und unmittelbar der Bücherei und damit den Nutzern zu. Aber Sie sehen, vieles ist nur durch Ihre Unterstützung machbar. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich und freuen uns, wenn Sie feststellen: „Meine Bücherei ist klein, aber fein und aktuell“.

Wir wünschen Ihnen ein glückliches Jahr 2016. Bleiben oder werden Sie Leserin oder Leser in Ihrer Bücherei. Wir freuen uns sehr darüber und über jede weitere Unterstützung. Herzlichen Dank dafür.



Hilfe! Verstopfte Abflussrohre?

Büttner

Rohrreinigung/TV-Rohrkontrolle

06479/653

Waldbrunn-Hintermeilingen

Nutzen Sie die über 40-jährige Erfahrung vom Fachmann Jürgen Büttner. Die Firma Büttner ist mit modernster Technik und Spezialgeräten ausgestattet. Schneiden Sie die Anzeige aus und hängen Sie diese an Ihre Pinnwand, damit Sie im Notfall für sich und Ihre Bekannten immer diese Telefonnummer > **0 64 79 / 6 53** < greifbar haben. Wir sind immer für Sie da. Ihre Fachspezialisten, in Ihrer Nähe erreichbar.




140 Jahre MGV Sangerlust Hangenmeilingen – Verein mit Tradition feiert Jubiläum

Hangenmeilingen (Oliver Teufer) – Am 11. Oktober 2015 feierte der MGV Sangerlust im Rahmen eines Konzerts-nachmittages sein 140-jähriges Jubiläum, an dem zahlreiche Chöre der Umgebung teilnahmen. Ein erfreulicher Grund, einen Blick auf Entstehung und Wirken des ältesten Hangenmeilinger Vereins zu werfen.

Die Wurzeln des heutigen Gesangsvereins bildeten die damalige wirtschaftliche Lage auf dem Westerwald und die Etablierung der hiesigen Dorfschule. Die Ortschronik des Theodor Borbonus berichtet von der allseits herrschenden Armut. Viele suchten nach weiteren Einnahmequellen und zogen als Hausierer oder Wanderarbeiter durchs Land. Einige verdingten sich daneben als Musiker, worauf der Ortsname „Spillmanns“ noch verweist. Diese trafen sich zu regelmäßigen Proben, so dass vielen späteren Angehörigen des MGV das Talent quasi in die Wiege gelegt war.

Gleichzeitig entstanden aus dem Bestreben von Lehrern wie Johann Beuler oder Johannes Schönbergs, den Kindern mehr als nur Lesen, Schreiben und Rechnen beizubringen, jeden Sonntag stattfindende Treffen, an denen sie mit ihren Schülern musizierten. Schließlich gelang es auch, die Erwachsenen des Ortes für den Gesang zu begeistern, und am Jahreswechsel 1869/70 trafen sich die ersten 25 Männer des Ortes zur Gesangsstunde. In der Folgezeit waren die Sänger fester Bestandteil bei der Feier hoher kirchlicher Feiertage sowie Gedenktagen.

Zusammen mit ihrem Dirigenten Heinrich Witzelsburger, welcher den Chor von 1912–20 führte, unternahmen die Sänger eine Reihe neuer Aktivitäten. So veranstaltete man ein Stiftungsfest mit Theater und Ball und unternahm Ausflüge. Auch der Ausbruch des 1. Weltkrieges konnte den Vereinsbetrieb nicht zum Erliegen bringen. Laut Chronik waren 1918 durchschnittlich 10 bis 15 Mitglieder in den Gesangstunden anwesend. Nach Kriegsende wurde das Gedenken an die gefallenen und vermissten Sangerfreunde ein fester Bestandteil der Vereinskultur.

Unter der Ägide des Lehrers Josef Vogt beging der MGV nicht nur das 50-jährige Bestehen, sondern entwickelte sich zu einem wahren Kulturverein. Neben der Sanges- und Dichtkunst widmeten sich die Mitglieder auch der Schauspielerei. Im Januar 1926 wurde eine eigene Theaterabteilung eingerichtet. Es wurden Stücke wie „Die fidenen Handwerksburschen“ aufgeführt. Der Ausbruch des 2. Weltkrieges führte zur vorläufigen Einstellung des Vereinsbetriebes. Zwei Jahre nach Kriegsende kam es zur Wiederbelebung des MGV „Sangerlust“, der 1950 Mitglied des Deutschen Sangerbundes Hessen-Nassau wurde. Die Nachkriegszeit sah die Aufnahme der vielen kul-



Chor von 1955

turellen Tätigkeiten, worunter neben dem Gesang die Wiederaufnahme der Theaterabende, diesmal in Kooperation mit dem kurz zuvor gegründeten FSV Hangenmeilingen, zu nennen sind.

Ein die Vereinsgeschichte besonders prägendes Element waren die Feierlichkeiten zum 80- bzw. 100-jährigen Bestehen. Während bei ersterem ein Festumzug durch das mit Fahnen, Ehrenpforten und Spruchbändern geschmückte Dorf stattfand, nahmen bei letzterem nicht weniger als 56 Vereine an den drei Tagen andauernden Feierlichkeiten teil. Im Zuge der 100-Jahrfeier verlieh man dem MGV zudem die Zelterplakette, eine 1956 von Bundespräsident Theodor Heuss gestiftete Auszeichnung für besondere kulturelle Leistungen im Bereich der Chormusik.

Vollkommen neue Wege ging der MGV Ende der 90er-Jahre, die neben der Anwerbung von Sängern aus Oberzeuzheim und Weilmünster vor allem die Gründung eines Frauenchores sahen. Gute Vorzeichen für das neue Jahrtausend, welches sich im Erfolg der 125-Jahrfeier 2002 widerspiegelte und ebenso im Fernseh-Auftritt des MGV 2005 im Rahmen der HR-Sendung „Unser dolles Dorf“. Heute steht der Verein unter dem Vorsitz von Werner Simon und seine 16 Sänger stehen unter der Leitung von Gregor Meilingen.

In einer Bilanz der vergangenen 140 Jahre Vereinsgeschichte kann man abschließend festhalten, dass Vereine wie der MGV Sangerlust dem einfachen Mann in Form von Musik oder Theater den Zugang zu Kunst und Kultur geöffnet haben. Zudem hat sich der Gesangsverein, was die zahlreichen Ehrungen für 40, 50, ja teilweise 60 Jahre Mitgliedschaft beweisen, zu einer Institution entwickelt, der sich ihre Mitglieder bis ins hohe Alter verbunden fühlen. Und letztlich war und ist der Verein ein fester Bestandteil des Malinger Dorflebens, dem wir die Organisation und Durchführung vieler, teils unvergessener Feste zu verdanken haben.

Fahrradführerschein für Elbtalschüler

Dorchheim (Randy Brunner) – In der Zeit vom 11.09. bis zum 09.10.2015 nahmen die Viertklässler der Elbtalschule Dorchheim erfolgreich an der Radfahrausbildung der Jugendverkehrsschule der Polizeidirektion Limburg-Weilburg teil.

Im Rahmen von insgesamt fünf Übungseinheiten, von denen vier im öffentlichen Straßenverkehr des Ortsteils Dorchheim stattfanden, wurden die 26 Elbtalschüler auf ihre praktische Radfahrprüfung vorbereitet. Unter den wachsamen Augen der Verkehrserzieher der Polizei Limburg-Weilburg, den Oberkommissaren Armin Walter und Melanie Neu-

mann, übten die Kinder die praktische Anwendung der zuvor im Sachunterricht erlernten Verkehrsregeln und absolvierten Übungen des Fahrtsicherheitstrainings. Neben den Geschicklichkeitsübungen zur sicheren Beherrschung ihres Fahrrades trainierten die Kinder unter anderem das sichere Anfahren vom Straßenrand, das Umfahren von Hindernissen, das Linksabbiegen sowie das vorausschauende Fahren unter Beachtung

der Verkehrsschilder und -regeln. Am Ende bewiesen alle teilnehmenden Schüler durch ihre erfolgreich absolvierte theoretische und praktische Radfahrprüfung, dass sie die Verkehrsregeln sowie ihr Fahrrad sicher beherrschen und auf die eventuell drohenden Gefahren im Straßenverkehr, die laut Herrn Polizeioberkommissar Armin Walter leider immer wieder durch unvernünftige Autofahrer verursacht werden, vorbereitet sind.

Besonderen Erfolg im Rahmen dieser Radfahrausbildung erzielten die Schülerinnen Lisa Brunner und Stella Wegenaer, die im Frühjahr 2016 am



Foto: Randy Brunner

Kreisentscheid zur Radfahrausbildung teilnehmen. Allen Kindern einen ganz herzlichen Glückwunsch!

Faschingsumzug 2016 in Hangenmeilingen

Der FSV startet den 3. Hangenmeilinger Fastnachtsumzug. Unter dem Motto:

**Ob Schnaps, ob Wein, ob Bier vom Fass,
die Merkel sagt: „Wir schaffen das“**

geht es los am:

Samstag, 6.2.2016, um 14:11 Uhr!

Der FSV hofft auf eine ähnlich gute Resonanz wie in den Vorjahren.

Alle Vereine, Gruppen, Stammtische sind herzlich eingeladen teilzunehmen – als Zugnummer oder Zuschauer, auch zur anschließenden „After-Zug-Party“ ins Dorfgemeinschaftshaus. Für Stimmung sorgt hier „DJ Sascha“.

Anmeldungen als Zug-Teilnehmer bitte zeitnah an Andreas Born (Telefon: 0170 / 4 84 64 56, e-Mail: born-Isolierungen@t-online.de) oder Gerd Thiel (Telefon: 0178/ 4 22 90 79, e-Mail: thiel-elbtal@t-online.de).



Foto: Werner Ludwig